

Seite 70 Nr. 3

CLUB-ORGAN



FC LÄNGGASSE
BERN



Restaurant

Schweizerbund

Familie M. Huber-Revelly
Länggassstrasse 44, 3012 Bern
Telefon 031 23 30 82

Stammlokal des FC Länggasse
Regelkaffee, Bankettsaal,
Säle für verschiedene Anlässe

Elektro-Fachgeschäft H.U. Scheidegger

vermalt Kornmann und Scheidegger
eig. dipl. Elektroinstallateur

Preterstrasse 33 Telefon 23 47 88
Telefon A- und B-Karossen

elektrische elektrische
und
Telefoninstallationen
Telefonreparaturen

Elektrische Apparate
Beleuchtungsanlagen
Klimaanlagen
Elektronik

Gipserei Fassaden Gerüstbau

Fritz Hasler
Ländlistrasse 4,
Telefon 031 24 10 27
3047 Bremgarten



EMIL MERZ AG
Baumtätnehmung

Effingerstrasse 31
3008 Bern
Telefon 031 25 36 25

Beratung durch:
Gerhard Kohler

CLUB - ORGAN F.C. LÄNGGASSE

OFFIZIELLE ADRESSE: FC LÄNGGASSE POSTFACH 12 3000 BERN 9
POSTCHECKKONTO: 30-15872

JUNIOREN

Präsident	Marcel Huber	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Vizepräsident	Edi v. Rappoldtschwil	Poststr. 12	3000 Zollikofen	37 17 84	33 78 30
Sekretär	Kurt Bueger	Schellenberg 32	3000 Bern	41 81 00	33 78 30
Kassier	Felix Freytagh-Haut	Grossschmitten 40	3000 Bern	33 83 84	
Revisor	Andri Kyburz	Flur des Pösch	3000 Muriwil	83 77 37 18	34 81 87
Schiedsrichter	Peter Feller	Löcherweg 10	3000 Muriwil	83 34 88	33 82 30
Schiedsrichter	Rudolf Hölzli	Grossschmitten 44	3000 Bern 17	45 48 41	45 08 11
Schiedsrichter	Marcel Huber	Länggasse 44	3000 Bern	33 30 83	33 80 82

SPILERSCHIEDSCHRIFTEN

Präsident	Reinhard Huber	Altenberger 82	3000 Bern	42 16 86	35 15 00
Sekretär	Edi v. Rappoldtschwil	Poststr. 12	3000 Zollikofen	37 17 84	33 78 30
Team 1	Hans Geller	Länggasse 44	3000 Bern	45 48 38	41 84 00
Team 2	Reinhard Huber	Schellenberg 32	3000 Bern	34 45 24	83 78 30

JUNIORENSCHIEDSCHRIFTEN

Präsident	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Sekretär	Andri Kyburz	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Chiff. v. B.	Josef Müller	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 1	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 2	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 3	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 4	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 5	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 6	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 7	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 8	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 9	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 10	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 11	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 12	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 13	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 14	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 15	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 16	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 17	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 18	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 19	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 20	Andi Jost	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30

SPILERSCHIEDSCHRIFTEN

Präsident	Marcel Huber	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Sekretär	Andri Kyburz	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 1	Andri Kyburz	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Team 2	Andri Kyburz	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30

SPILERSCHIEDSCHRIFTEN

Präsident	Marcel Huber	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Sekretär	Andri Kyburz	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30

SPILERSCHIEDSCHRIFTEN

Präsident	Marcel Huber	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Sekretär	Andri Kyburz	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30

SPILERSCHIEDSCHRIFTEN

Präsident	Marcel Huber	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Sekretär	Andri Kyburz	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30

SPORTPLATZESCHIEDSCHRIFTEN

Präsident	Marcel Huber	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30
Sekretär	Andri Kyburz	Feldweg 3	3000 Bern	35 44 38	33 82 30

Prompt und sicher. Auch für Sportler. Ça, c'est «La Suisse» Versicherungen

Urs Zbinden, Inspektor
Generalagentur «La Suisse» Unfall
Monbijoustrasse 10, 3011 Bern
Telefon 031 2518 75

Restaurant Sternen
Hfwil



Familie Herm. Sulzener
Tel. 031/960246
(Montag geschlossen)

WERBUNG

**schafft
Kontakte**

VORWORT DES KLUBREDAKTORS

Nun ist sie also schon wieder vorbei, die Saison 1992/93. Mindestens für die Klümpen des FC Länggasse, denn in Italien geht sie in die Zeit noch ein wenig weiter. Bald wird sie jedoch schon vergessen sein, diese Saison des verpassten oder eben geschafften Aufstiegs.

Sie haben es bereits gemerkt, liebe Leser, auch ich kann mir nicht verkneifen noch ein paar Worte (der Enttäuschung und Freude) über unsere zwei Fünftorparas zu verlieren.

Eines ist klar, im Moment ist wahrscheinlich überall noch die grosse Enttäuschung über den Nichtaufstieg unserer ersten Mannschaft vorhanden, andererseits muss man allen Beteiligten (Trainer, Betreuern und Spielern) auch zu ihrer grossen Leistung gratulieren. Denn wann hat es das schon gegeben, dass eine Mannschaft unseres FCL 37 Punkte geholt hat. Dass es dann doch nicht gereicht hat, kann man ruhig mal mit dem Spruch "so ist eben Fussball" entschuldigen.

Sehr viel Freude - und damit stehe ich wahrscheinlich nicht alleine da - hat mir unser "Zweit" bereitet. Sicherlich nicht als Aufstiegsfawort gestartet, wusste sich die verschworene Equipe rund um Erfolgsrainer "Pedi" Müller kontinuierlich zu steigern um schlussendlich allen Fawortas einen Strich durch die Rechnung zu machen. Herzliche Gratulation zum verdienten Aufstieg.

Genug der Worte zur vergangenen Saison. Bald gilt es wieder auf neue Ziele hin zu arbeiten und ich wünsche allen, dass diese erreicht werden und vor allem immer die Freude am Fussball erhalten bleibt.

André Ryburz

EIN LÄCHENDES UND EIN WEINENDES AUGE

Eigentlich war die abgelaufene Saison eine gute. Ein zweiter Rang der Ersten Mannschaft und ein erster Rang der Zweiten Mannschaft ist für wahr eine gute Saisonbilanz unserer Aktiemenntschaften. Doch geübelt wurde im FC Länggasse leider nur einmal. Nach dem schönen Aufstieg der Zweiten Mannschaft in die Dritte Liga.

Canon



Da hat Ihr Büro gut lachen.

Die fortschreitende Büroautomation bringt immer neue Erleichterungen am Arbeitsplatz. Auch für Sie. Vorausgesetzt Sie wählen den richtigen Partner.

Wir bieten Ihnen zukunftsweisende Lösungen für die Übermittlung und Verarbeitung von Informationen. Mit Geräten und Systemen

der technologischen Spitzenklasse. Mit kompetenter Beratung und Betreuung. Und mit einem Service-Netz, das seinesgleichen sucht. So, dass nicht nur Ihr Büro gut lachen hat.

Rufen Sie uns an. Wir informieren Sie gerne weiter.



Walter Rentsch

Zu Ihrer Information.

Walter Rentsch AG, 3063 Ittigen BE, CH 25, Tel. 031/58 81 81

Der Mannschaft von und mit "Lokomotivführer" Beal Müller möchte ich an dieser Stelle herzlich für den grandiosen Erfolg gratulieren. Gründe für die Aufholjagd nach einem miserablen Saisonstart mit zwei Punkten aus fünf Spielen gibt es verschiedene. Ich möchte die wichtigsten davon nennen. Der eine war die zielgerichtete, "gespürte" Trainerarbeit von Beal Müller. Das Fundament hierfür bildete die spürbare Leistungsbereitschaft der Spieler, die gute Kameradschaft und das ständige "Sich-heiss-machen" auf den Aufstieg.

Aufsteigen wollte auch die Erste Mannschaft. Sie hat es nicht geschafft. Auf der Zielgeraden für die Aufstiegs Spiele (die Mitkonkurrent Stettin Gümligen souverän überstand) liess sich die Mannschaft noch aus der Bahn werfen. Der 2-4 verlorene Zollikofen-Match wird wohl so bald nicht vergessen gehen. Dass hernach Enttäuschung vorherrschte, dass man nach Gründen für das Versagen suchte, dass unter- und gegeneinander auch ein paar harte Worte fielen, sorgte im Moment für Spannungen. Normale Spannungen möchte ich sagen. Und nötige. Denn war eine folgenschwere Niederlage wie die erwähnte gegen Zollikofen einfach so emotional über sich ergehen lassen, hätte wohl den Sinn wettkampfsportlicher Tätigkeit nicht so ganz verstanden.

Weil der Grossteil der Mannschaft - unter anderem die wichtigsten Leistungsträger - zusammenbleiben, will ich zum Saisonabschluss bereits von der rehen Zukunft sprechen. Das Ziel für die nächste Saison haben sich Trainer, Mannschaft und Vereinsführung an einer Sitzung kürzlich gesetzt: Wir möchten uns nächstes Jahr an einer FCL-Aufstiegsfeier in den Armen liegen.

Martin Hofer

ZWEITE MANNSCHAFT

Länggasse hat es geschafft: Aufstieg in die 3. Liga
(BZ 20.6.90)

Am 17. Juni 1990, 1200 Uhr, nach einem 4:1 Erfolg über Jegenstorf, war der Aufstieg perfekt.

Nachdem in den ersten drei Spielen 0 nichtig NULL Punkte erzielt wurden, gab es in der Mannschaft einen gravierenden Wechsel. Wir erhielten das neue MER-AG-Dress und siehe da, seit diesem Moment an war das Verlieren für uns ein Fremdwort. Merci Markus Russi und André Lugibühler!

Zehn Spiele 19 Punkte ist die Ausbeute der Rückrunde. Nur gegen Zollikofen (was anders?) konnten wir nicht gewinnen, erreichten aber nach einer 3:1 und 4:2 Führung wenigstens noch ein Unentschieden. Doch unser Trainer Beal Müller verstand es die Mannschaft nach diesem Tiefschlag wieder auf die Erfolgstrasse zu bringen.

Mit seinem unermüdlichen Einsatz ist er sicherlich hauptverantwortlich

**Wir sind da, wo
Sie uns brauchen.**



KANTONALBANK VON BERN

Niederlassung Länggasse

Länggasse 7, 3012 Bern, Tel. 24 25 15

ggg. Persönlich in Einzelhalle
kontaktieren Sie bitte

**Erwin Malbach
Gartengestaltung**

3012 Bern, Aebstrasse 18
Telefon 031 23 74 30

Freigünstig und in kürzester Frist
empfehle ich mich für die
**Gestaltung, Umänderung
und Pflege bestehender und
neuer Gartenanlagen**
aller Art, Spedriever, motorisierter
Hecken- und Rasenschnitt, spe-
zialisiert auf Natur- und Kunst-
stein-Beläge und Gartenmauern.

Bäckerei - Konditorei

Schär

Bekannt für gute Backwaren
Fabrikstrasse 32 3012 Bern
Telefon 23 46 25

für unseren grossen Erfolg. Ein dreifaches Hipp-Hipp-Hura auf unseren "Bodi-Bed". Auch herzlich für seinen Einsatz danken, möchten wir unserem Headcoach Rudolf Niklaus, der uns während den Spielen mit seinem Stumpfen jeweils vom Spielfeldrand aus "anfeuerte". Während Rudis Abwesenheit hatten wir Karl Gorsatt als Ersatzcoach, auch er war mit Leib und Seele bis zum Schluss der Saison im Schweizerbund mit dabei. Auch Dir Karl ein herzliches Merd. Ohne Euch an der Linie wären wir wahrscheinlich jetzt nicht in der 3. Liga.

Schlussendlich möchten wir auch unserer Dresswäscherin Gugu Zbinden herzlich danken. Auch sie hatte manchmal einen schweren Job, man denke nur an die Schlammeschlacht gegen Goldstern als unsere Dressedes drei Mal gewaschen werden mussten. Ein Dankeschön auch allen unseren Sponsoren für die finanzielle Unterstützung und den Junioren für ihre Anfeuerungsrolle.

Für die kommende Saison hoffen wir, dass die ganze Mannschaft mit dem gleichen Einsatz trainieren und kämpfen wird, denn dann sind wir überzeugt in der 3. Liga bestehen zu können.

André Koradi und Vogt

**Wenn Ihre Liegenschaft auch Ihre Vorsorge ist,
sollten Sie uns diesen Coupon einschicken.**

Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Telefon:

Denn es lohnt sich bestimmt, mit uns zu reden. Zum Beispiel darüber, wie Sie dank Ihrer Eigenheim ein lebenslanges Einkommen sicherstellen können. Und wie Sie damit von ein paar weiteren hübschen Vorteilen profitieren. Interessiert? Wir informieren Sie gerne über Ihre Möglichkeiten.

WINTERTHUR-LEBEN
Subdivision Bern
Peter Fölly
Laupenstrasse 18, 3001 Bern
Telefon 031 / 25 03 30

winterthur
leben

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.

Mitglieder des FCL berücksichtigen Ihre Inserenten

Fähringerhof
Schopf-Gar



ANDRÉ OPLIGER

HALLERSTR. 19 3012 BERN TEL. 031 23 0660

Peter Opliger



**... Variationen
in Sachen Druck
und Couvert!**

Chaux-de-Fonds, Schweiz 19
3012 Bern, Telefon 031 24 24 11

**PNEU
BLEUER
AG
BERN**



MICHELIN

Gewerbestr. 11
(Länggasse)
Tel. 23 86 96

FC LAENHAGASSE	SATZEN 3000 / 1990			
FC LAENHAGASSE				
FC LAENHAGASSE	SPIEL	-	PLAN	1. MEISTERSCHAFTS

C LAENHAGASSE	-	RAPID BUNDSDOEN	13.08.89	1:0

C LAENHAGASSE	-	MUMPLIZ	14.08.89	2:2 4:20

H LAENHAGASSE	-	SPARTA	22.08.89	4:1

H WYLER	-	LAENHAGASSE	27.08.89	0:0

C LAENHAGASSE	-	KOPPESEN	29.08.89	1:2

H LAENHAGASSE	-	AZUBRA	05.09.89	3:2

H SCHUFFEN 13	-	LAENHAGASSE	19.09.89	3:3

H LAENHAGASSE	-	TT BERN	24.09.89	1:0

H RUENIKER 13	-	LAENHAGASSE	24.09.89	0:3

H LAENHAGASSE	-	STELLA	01.10.89	1:2

H LAENHAGASSE	-	RAPID 11	08.10.89	4:0

H WOB	-	LAENHAGASSE	25.10.89	1:2

H LAENHAGASSE	-	LUPEN	22.10.89	2:1

H SPARTS	-	LAENHAGASSE	05.11.89	2:3

H LAENHAGASSE	-	WYLER 11	12.11.89	5:1

H ZOLLIKOFEN	-	LAENHAGASSE	29.11.89	1:3

H AZUBRA	-	LAENHAGASSE	08.01.90	1:2

H LAENHAGASSE	-	SCHUFFEN	20.01.90	7:0

H TT BERN	-	LAENHAGASSE	01.04.90	0:2

H LAENHAGASSE	-	RUENIKER	08.04.90	1:1

H STELLA	-	LAENHAGASSE	22.04.90	0:1

H RAPID	-	LAENHAGASSE	29.04.90	0:0

H LAENHAGASSE	-	WOB	06.05.90	2:0

H LUPEN	-	LAENHAGASSE	10.06.90	0:0

H LAENHAGASSE	-	ZOLLIKOFEN	20.06.90	2:4

arnold

Planung und Ausführung von
elektr. Stark- und
Schwachstrom-Installationen

Unterhalt
Rascher
Reparatur-Service

Arnold AG
Gesellschaftsstrasse 16

Elektrische Unternehmungen
3012 Bern

Unsere Bank: Bankgesellschaft



3001 Bern, Bubenbergplatz 3
3012 Bern, Länggassstrasse 29
3007 Bern, Schwarzenstrasse 46
3098 Künzli, Schwarzenburgstr. 230
3008 Spiegel, Chausseestrasse 156
3082 Zollikofen, Bernstrasse 64



Restaurant *Seidenhof*

Für Anrede
bis 30 Personen
reservieren Sie
unser «Seidenstübli»
Montag geschlossen

Zähringerstrasse 44
Telefon 33 41 00
3012 Bern

Hier wäre der Platz für **Ihr** Inserat

**Für Schreinerarbeiten und
Kunststofffenster**

empfiehlt sich

Werner Schär

Galgenfeldweg 11
Telefon: 42 84 10

winterthur
versicherungen

winterthur
leben

Wir beraten Sie in allen Versicherungsfragen

Peter Weiss

Länggassestrasse 16 a 3012 Bern Telefon 031 24 11 44/24 11 20

FC LAENSBASSE											SAISON 1988 / 1989									
FC LAENSBASSE											SPIELER-STATISTIK				1. MANNSCHAFT					
FC LAENSBASSE											TOT = WELD									
FC LAENSBASSE											DOEL - OUFER-SPIEL				1 PER : 28.05.1990					
N A M E											GEMIDELT		WELD		TOT		TOEG		AEL. OUFERD	
											IN PERL.								SPIELER WELD.	
01	AUGERIAIT										0.	1	1679	0	4	0	23	18	3	
02	BALSDOR										0.	1	1968	0	0	0	2	22	0	
03	BIEGHEL										0.	1	1285	0	0	0	3	15	4	
04	BLUTTER										0.	1	238	0	0	0	0	7	4	
05	BUNKE										P.	1	1766	0	2	0	6	23	0	
06	FRODE										0.	1	1679	0	1	0	16	22	0	
07	HUGENSHOF										0.	1	426	0	2	1	2	19	0	
08	HUNTER										0.	1	1476	0	1	0	5	26	2	
09	KIL/ROOBER										0.	1	1968	0	1	0	4	22	0	
10	KRYNNEZ										0.	1	1514	0	3	0	4	19	2	
11	LAPFER										J.	1	708	0	0	0	4	14	2	
12	LUTHE										0.	1	1486	0	0	0	4	18	4	
13	MARTINEZ										J.	1	56	0	0	0	4	3	0	
14	MEIER										A.	1	15	0	0	0	3	0	0	
15	MERTIN										0.	1	1218	0	2	0	1	14	0	
16	MOLTER										0.	1	1455	0	5	0	0	19	4	
17	STADT										0.	1	1324	0	2	0	3	17	5	
18	WIEBEL										0.	1	588	0	0	0	1	13	0	
19	ROTHMANN										J.	1	74	0	0	0	0	4	4	
20	LANT										0.	1	544	0	3	0	4	10	0	
21	SÄMKE										P.	1	49	0	0	0	0	1	4	
22												1		1	0	1	1	1		
23	MANNSCHAFT											1988	13 / 24	1	1	59	22			

JUNIOREN - EGGE

Osterlager der Junioren in Cadro (Lugano)

Wir besammelten uns am 13. April um 0730 Uhr. Um 0750 Uhr fuhr unser Zug Richtung Olten los. In Olten stiegen wir auf den Zug nach Lugano um. Dort eingetroffen hatten wir eineinhalb Stunden Aufenthalt, den sich jeder selber um die Ohren schlagen konnte.

Danach ging's los, wir fuhren mit dem Bus Richtung Hotel. Dort angekommen empfingen uns unsere Ballchauffeure Beat Bättkofer und Markus Zaugg zur Zimmerverteilung. Danach trennten sich die Wege der einzelnen Mannschaften. Bis zum Abendessen um 2030 Uhr arbeitete jede Mannschaft für sich. Nach dem Nachtessen war für alle Ausgang angesagt, man konnte ins Hallenbad, Minigolf, Tennis oder Tischtennis spielen gehen.

Am Samstag standen die Trainingsspiele auf dem Programm. Die A-Junioren unterlagen dem FC Pregassona mit 3:1, die B-Junioren verloren gegen den FC Mesegno mit 2:0 und auch die C-Junioren verloren ihr Spiel gegen den FC Cadro mit 1:1 Toren.

Am Sonntag war das Wetter leider schlecht, es regnete und die meisten Mannschaften spielten Squash oder benutzten die Sauna. Da die angekündigte Schifffahrt infolge schlechten Wetters abgesagt werden musste, hatte man die Gelegenheit Lugano etwas besser kennenzulernen.

Am Montag dann hiess es nach dem Frühstück Zimmer räumen und mit dem Gepäck antreten. Um 1030 Uhr bestiegen wir den Bus in Richtung Stazione di Lugano. Um 1258 Uhr fuhr unser Zug nach Olten ab. Ankunft in Bern war um 1710 Uhr.

Zum Schluss möchte ich im Namen aller teilnehmenden Junioren den Organisatoren und unserem Massour Walter Fingerle ganz herzlich für die geleistete Arbeit danken.

Thomas Stettler B-Junior

R. BAUMANN

Dipl. Teppichberater VSTP



Teppiche und Bodenbeläge aller Art

Seidenweg 26, Länggasse
Postfach 159, 3000 Bern 9
Telefon 031 24 14 89

Unser Clubmitglied

Guido Meienberger

berät Sie gerne bei der Anschaffung
von elektrischen Haushaltsapparaten und
Einbaueichen

FCL-Mitglieder verlangen Guido Meien-
berger im neuen **Fust**-Center an der Auto-
bahn in Niederwangen



Dipl. Ing.

Fust

Elektohaushaltsapparate
Einbaueichen
Telefon 031 / 34 11 11



Die Zukunft an
ihrem Handgelenk.

RADO

H. Hasler/Hier

Wohn- und Reparatur

3000 Bern
Längstrasse 10
Telefon 23 81 98

Demnächst
gross eröffnet

Herzlich willkommen
an

**Restaurant
zur Traube**



3007 Hirscheschweiden
Fam. E. Engelst-Kaur
Telefon 501 23 47 30

Gut essen

Im Quartier-Restaurant

FREIECK

Gesellschaftsstrasse 39
3012 Bern
Telefon 24 33 88

• Menü-Schnellservice

Mit höflicher Empfehlung
Fam. U. + Y. Fuchs

Sonntags geschlossen

Restaurant Hecht

Wirt F. Rupp
Seidenweg 5, 3012 Bern,
Telefon 23 75 50

Zwei vollautomatische
Kegelbahnen

Restaurant MUESMATT

Käthi und Sepp
empfehlen
Ross-Spezialitäten + Hamme

Freiestrasse 65
3012 Bern
Telefon 23 39 74

B - JUNIOREN

Noch zwei Spiele bis zum Aufstieg ?

Wir stehen nun vor den zwei letzten Meisterschaftsspielen und morgen Mittwoch, 6. Juni können wir mit einem Sieg gegen Sparta zu Leader Hermann (Meisterschaft beendet, 7 Spiele - 11 Punkte) aufschließen. Wir müssen dann aber wegen dem Torverhältnis auswärts wohl auch noch gewinnen. (Anm. der Redaktion: das Spiel gegen Sparta wurde 0:2 gewonnen)

Wir, das heisst die B-Junioren, sind eigentlich alle voll davon überzeugt den Aufstieg zu schaffen. Aber oben, im Fussball weiss man ja nie so recht wie es schlussendlich herauskommt.

Worum es mir hier viel mehr geht, sind unsere Trainer Bruno Schmied und Beat Bütikofer, die uns zu einer kompakten, spielfreudigen und kameradschaftlichen Mannschaft geführt haben. Sie sind ein wichtiger Teil unserer Mannschaft und ohne ihren Einsatz und Unterstützung ständen wir nie dort wo wir jetzt sind.





Auch Kamine senken Heizkosten!

Stahlrohrkamine sind eine Voraussetzung für wirtschaftliches Heizen in Alt- und Neubauten. Sehr vorteilhafte Sanierungen mit unserer Technik.

ELCO

KAMINBAU AG

3012 Bern Fabrikstrasse 29
Telefon 031 24 25 64



SCHMID

Bestattungen Tag+ Nacht

Erledigung sämtlicher Formalitäten

Tel. 031 23 02 33

Ob es dann schlussendlich reicht oder nicht, ändert nichts am grossen Aufwand und der vielen Zeit und Geduld, die die beiden für uns aufbringen. Wir denken Euch schon jetzt und hoffen, Euch mit dem Aufstieg zu danken.

MERCI BRÜHU - MERCI BÜTI !!!!!!!

Alex Moser und alle B-Junioren

B - JUNIOREN

Bericht des Trainers

Vorrunde

Uns fehlte zum Erreichen der Stärkekasse ein winziger Punkt. In den insgesamt acht Begegnungen verbuchten wir sechs Siege und zwei Niederlagen. Somit wurde das Vorrundziel (Anpassung in der neuen Kategorie) mehr als erreicht.

Rückrunde

Hier hatten wir uns folgende Ziele gesteckt: Technik verbessern, Teamgeist fördern, Aufstieg.

Am 31. Januar 1990 begann die Vorbereitung zu Rückrunde. An diesem Mittwoch fanden 16 "Gele" den Weg in die Stöckacker-Halle. Mit Antonio Masello stiess ein Ex-Länggässer neu zum Kader. Nach elf Trainingseinheiten, zwei Hallenturnieren und fünf Freundschaftsspielen wurde die harte Vorbereitung abgeschlossen.

Am 31. März: das erste Meisterschaftsspiel Wyler - FCL 0:1 Ein überzeugender Auftritt. Als nächstes stand dann das Osterlager in Cadro an. Leider spielte das Wetter nicht so mit wie es sollte. Aber dies war natürlich kein Grund das Trainieren auszulassen. Kurz etwas zu unserem Programm: Freitagnachmittag zwei Stunden technische Schule, Samstagmorgen leichtes Training, am Nachmittag Spiel gegen Massagno, Sonntagmorgen eine Stunde Kondition. Bei diesem Sauwetter war nie ein Jammern von den Spielern zu hören, jeder zog das Programm voll durch. Dafür ein grosses Bravo!



Brückfeld-Apotheke
Werner Müller
Telefon 031 23 21 02
Neubrückstrasse 73, 3012 Bern



INDONESISCHE SPEZIALITÄTEN

ANDRE OPPUGER

RESTAURANT BAUMGARTEN
BOLLIGENSTR. 52 · 3006 BERN · 031 42 66 33

HONDA AUTOMOBILES



honda

Dörig AG
Gumigolstrasse 8
3132 Heggisberg
Telefon 031/80 20 40

Servicestelle Bern
Mittelstrasse 11
3012 Bern
Telefon 031/23 06 06

An den folgenden Wochenenden standen wieder Meisterschaftsspiele auf dem Programm, hier die Resultate: Rodelfingen 7:1, Hemrigen 3:3, Thürlishaus 11:0, Bettliheim 10, Sparta 8:2.

Die Bilanz: 6 Spiele, 11 Punkte, 37:6 Tore

Für das letzte Spiel gegen Rapid benötigen wir für den Aufstieg noch einen Punkt. Da die Mannschaft bislang ausgezeichnet gearbeitet hat, bin ich überzeugt, dass dieser fehlende Punkt mit 100%-igem Einsatz realisiert wird.

Zum Schluss möchte ich es nicht unterlassen der ganzen Mannschaft für ihren Einsatz zu danken. Ein grosses Merci auch an Urs Zbinden, «La Suisse» Versicherungen und B. Zimmermann, Kantonalbank von Bern für die T-Shirts, Bernhard Moser für das feine Nachkochen, Ruedi Schmied fürs Fahren und Beat Bülkofer für den grossartigen Einsatz als Co-Trainer.

Bruno Schreled

D - Junioren

Unsere 1. Saison bei den D-Junioren mit E-altrigen Spielern verlief nicht so erfolgreich. Obwohl wir das 1. Spiel mit 17:2 Toren gewonnen hatten.

Die Begeisterung am Fussball blieb jedoch trotz den vielen verlorenen Spielen bis zum Schluss erhalten. Da wir praktisch mit der gleichen Mannschaft in die nächste Saison gehen können, erwarten wir sicherlich mehr Punkte als dieses Jahr.

Für die neue Saison 1990/91 wünschen wir allen Spielern viel Erfolg und noch viele Jahre viel Spass am Fussball.

Die Trainer

André Konrad und Daniel von Gunten

Garage F. PAGANO

Zähringerweg 5
3006 Bern
Telefon 42-42-26

FIAT

Reparaturen aller Marken
Ölöl-, Vernetzung

**alfa romeo**

La Ticinese

M. Bolla
Mittelstrasse 70
Telefon 23 28 40

Tessiner- und italienische
Spezialitäten
Comestibles, Spirituosen

Autocar-Reisen im In- und Ausland, Vereinsausflüge, Hochzeitsfahrten, Fahrten zu Sportanlässen

Sportler und Sportbegeisterte reisen mit

Falkenbergplatz 3
Postfach, 3001 Bern

☎ 031 23 33 13

BERNER &**WANZENRIED BERN**

Internationale Herrenmode

MELENA

Maskenkonfektion ab Fr. 380. -

Erlachstrasse 23/
Bühlplatz - Länggasse

Änderungen gratis

Glas, Spiegel, Aquarien



H. Renzli
Zeltgasse 14
3801 Bern
Telefon 031 56 25 02

Reparaturen und Einbautungen

TUTTI - FRUTTI

GÖNNER UND SPONSOREN

Wir danken herzlich für die grosse Unterstützung an unserem FCL-Fest mit Junioren D-Turnier:

Schwab Electricité, Bern

Fasel + Brunner, San. Installationen, Bern

Heinz Reimann, Festwirt

ADMINISTRATIVES

Bitte meldet sämtliche Adressänderungen jeweils an Felix Freiburgshaus. Damit wird gewährleistet, dass Euer Cluborgan sowie andere FCL-Drucksachen (auch die Einzahlungsscheine!) den Weg zu Euch finden.

VORANZEIGE

Redaktionschluss für das 1. Cluborgan der neuen Saison 1989/90
Mittwoch, 1. August 1990

SENIOREN - EGGE

Auch unsere Senioren haben die Saison 1989/90 abgeschlossen. Eine Rangliste war leider vom MFV noch nicht vorhanden, weshalb Sie sich mit einer Resultatübersicht der Rückrunde begnügen müssen.

Senioren I

Stemenberg (H) 19

Spats (H) 2-3

Muri-Gmüden (SK) 1

Bümpliz (H) 2-4

Bethlehem (H) 6-2

Grafenried (a) 5-1

Senioren II

Barica (H) 1-6

Post (a) 3-1

Rapid (H) 2-1

Rubigen (a) 1-1

Wylar (a) 6-0

Solar (H) 1-4

Trotz dieser enttäuschenden Bilanz konnte die Meisterschaft ohne grössere Probleme bewältigt werden. Immerhin ist zu bemerken, dass sich die erste Mannschaft (mehrheitlich aus Veteranen bestehend) noch in der Meisterguppe halten konnte.

In der kommenden Saison werden wir nur noch mit einer Seniorenmannschaft vertreten sein. Dafür aber erstmals mit einer Mannschaft die Veteranenmeisterschaft bestreiten.

Edi v. Niederhäusern

René Kaderli

Maler- und Gipsergeschäft
gegründet 1943

Füllweg 20 a, 3047 Brenzgarten

Maler- + Gipsergeschäft



Schönmatweg 28
3123 Belp
031 / 81 16 48

Tea-Room Rotonde

Peter + Christine Beltrametti
Neubrückstrasse 70
3012 Bern
Telefon 031 23 30 19



Tempo und Schlagkraft = Tor!

... eine Maschine, die auch im Privat- wie im Geschäftsleben durchaus Gültigkeit hat.
Dynamik und uneingeschränkte Mobilität vor einem finanziert gesicherten Hintergrund geben Ihrem Unternehmen die entscheidende Durchschlagskraft, damit Sie auch im beruflichen Konkurrenzkampf sichere Tore schiessen, wo immer sich Gelegenheit dazu bietet.

REVI-LEASING stellt Ihnen ihre ganze Erfahrung und die Mittel zur Verfügung, damit Ihnen Tempo, Schlagkraft und Zielsicherheit auch im beruflichen Existenzkampf uneingeschränkt erhalten bleiben.

Ihr sportlicher Ehrgeiz motiviert auch uns, die Leute von REVI-LEASING: Urs Annenheim, Filialleiter, Bern; Jörg Wüthrich, stv. Filialleiter und Fränzi Reinhard, ihre Kredit-Spezialisten.

Ihre Dienstleistungen interessieren uns und wir wünschen ein Info-Gespräch. Bitte rufen Sie uns an.

Name:

Stimme:

P.L.Z./Ort:

Titel:

Telefon:

Vorname:

REVI-LEASING & FINANZ AG

Mittelstrasse 52

3000 Bern

Telefon 031/ 24 66 56

fasel+brunner
Spengler- und sanitäre Installationen

Wäfferweg 5, Bern
Telefon 42 44 52

**Rasch
preiswert
zuverlässig**

Es ist unser Bestreben, alle Arbeiten qualitativ, termi-
nisch und nicht zuletzt auch preislich zu Ihrer vollen Zufriedenheit auszu-
führen.

Rudolf Niklaus AG

Inh. R. Niklaus und U. Salvisberg



**Spengler- und
Flachdacharbeiten**

Grafenriedweg 4, 3000 Bern 17
Postfach 30, Telefon 031 45 05 11

BERNINA 1230
Neue Freude am Nähen.



*Wie es Ihnen gefällt,
Von Fr. 285.- bis Fr. 2898.-.*

Peter Puffer
Bernina-Nähcenter
Hirschengraben 6
3011 Bern
☎ 031/25 22 20

BERNINA

AZ

3000 Bern 10

Länggasse 1

SCHAEER HEINZ
DANKMEDI 55

3013 BERN



RESTAURANT GRAY-LIEPEL BERN

*Gutbürgerliches
Restaurant*

*
2 Säle für Anlässe

*
2 Kegelbahnen

Fam. Rebmann-Heller
Telefon (031) 23 24 59

RESTAURANT GRAY-LIEPEL BERN

AMEX Elektronik AG

Industriestrasse 10 3175 Flammatt Tel. 031/94 11 11
FAX 031/94 31 01

René Kalt

Elektronische Bauteile